

Zwei Deutsche unter den 38 Neupriestern des Opus Dei

27.05.2007

Am Samstag vor Pfingsten sind 38 Numerarier des Opus Dei in Rom zu Priestern geweiht worden. Bischof Javier Echevarría, der Prälat des Opus Dei, führte die Weihe in der Basilika San Eugenio durch. Anwesend waren 1.500 Verwandte und Freunde der Neupriester. Aus Berlin und Jena waren 60 Kollegen

des neugeweihten Stephan Patt nach Rom angereist. Patt, 45, lehrte zuvor als Professor für Neuropathologie an der Universität Jena. Aus Recklinghausen, Westfalen und dem Rheinland waren zahlreiche Freunde des anderen deutschen Neupriesters gekommen. Andreas Kuhlmann, 39, war ebenfalls früher Arzt. (siehe auch das Interview mit Dr. Andreas Kuhlmann)

Bischof Echevarría forderte die neu Geweihten dazu auf, Werkzeuge des Hl. Geistes zu sein, „um die Seelen zu erleuchten und zu antworten auf die Fragen, die so oft die Herzen vieler Menschen quälen“. „Sucht den Hl. Geist in der Tiefe eures Herzens, sprecht mit Ihm, wendet euch in den verschiedensten Situationen an Ihn. Dann gewinnt unser alltägliches Leben Höhe, Tiefe und ein übernatürliches Relief.“

Das Opus Dei hat weltweit 87.000 Mitglieder, davon sind 2.000 Priester. Ziel ist die Alltagsheiligung in Beruf und Familie.

pdf | automatisch generiertes Dokument von <https://opusdei.org/de-de/article/zwei-deutsche-unter-den-38-neupriestern-des-opus-dei> (24.02.2026)